



Ehmann & Hoffmann, Notare

Katharinenstraße 5
74523 Schwäbisch Hall

Tel.: (0791) 499 747-0
Fax: (0791) 499 747-99

E-Mail: info@eh-notare.de

Aufnahmebogen Ehevertrag

I. Aufnahme des Sachverhalts

1. Sachverhalt

a) Stammbaum

b) Persönliche Daten:

	Ehemann	Ehefrau
Name		
Vorname		
Geburtsname		
Geburtsdatum		
Geburtsort		
Anschrift		
Telefon		
E-Mail		
Staatsangehörigkeit		
Datum und Ort der Eheschließung		

c) Vermögen

	Ehemann	Ehefrau
Grundbesitz		
Kapitalvermögen		
Unternehmensbeteiligungen		
zu erwartendes Vermögen		
Auslandsvermögen		
Lebensversicherung / Kontoverträge zGD		
Verbindlichkeiten		

d) Lebensplanung

- z. B. Ehemann ist/will sich selbstständig machen, Ehefrau wird im Betrieb des Mannes mitarbeiten, widmet sich jedoch vorwiegend der Kindererziehung
- Ehefrau will stets berufstätig rein, selbst wenn Kinder kommen etc. - Ehetypen!)

2. Besprechung der gesetzlichen Ausgangslage

- Zugewinnausgleich
- Versorgungsausgleich
- Unterhalt: Getrenntlagen / nachehelich

3. Ermittlung der Regelungswünsche, Motive, eigene Vorstellungen

II. Güterrecht / mögliche Regelungen

1. Gütertrennung
2. Ausschluss des Zugewinns für den Scheidungsfall
3. Herausnahme einzelner Gegenstände aus dem Zugewinnausgleich
4. Herausnahme des festgelegten Anfangsvermögens aus dem Zugewinnausgleich
5. Befristeter Ausschluss des Zugewinnausgleichs bis Ehe x Jahre gedauert hat
6. Auflösend bedingter Ausschluss des Zugewinns, z.B. bis zur Geburt eines gemeinsamen Kindes
7. Verringerung der Ausgleichsquote
8. Festsetzung des Anfangsvermögens
9. Sonstiges

III. Versorgungsausgleich / mögliche Regelungen:

1. Totalausschluss
2. Auflösend bedingter Ausschluss des Versorgungsausgleichs für den Fall, dass ein Kind geboren wird
3. Befristeter Ausschluss des Versorgungsausgleichs bis die Ehe wenigstens x Jahre gedauert hat
4. Verringerung der Ausgleichsquote
5. Versorgungsausgleich nur zugunsten eines Partners, im Übrigen Ausschluss
6. Ausschluss anderer als gesetzlicher Versorgungsanwartschaften vom Versorgungsausgleich
7. Gesetzliche Regelung
8. Sonstiges

IV. Unterhalt / mögliche Regelungen

1. Totalausschluss
2. Ausschluss sämtlicher Unterhaltstatbestände mit Ausnahme des Kinderbetreuungsunterhalts
3. Auflösend bedingter Unterhaltsverzicht für den Fall, dass ein gemeinsames Kind geboren wird
4. Befristeter Ausschluss der Verpflichtung zur Zahlung nachehelichen Unterhalts bis die Ehe x Jahre gedauert hat
5. Vereinbarung einer wertgesicherten Obergrenze für den Unterhaltsbetrag
6. Vereinbarung, dass nur Einkünfte des Unterhaltsverpflichteten aus nicht selbstständiger Arbeit bei der Unterhaltsbemessung berücksichtigt werden
7. Vereinbarung einer vom Halbteilungsgrundsatz abweichenden Unterhaltsquote
8. Gesetzliche Regelung
9. Kombinationen des Ausschlusses mit der Übertragung von Vermögenswerten, z.B. Grundstücken oder der Begründung von Zahlungsverpflichtungen in eine Kapitallebensversicherung, vorzugsweise Zahlung von Einmalbeträgen

10. Sonstiges

V. Hinweis auf das gesetzliche Erbrecht, Kostenprivilegierung, Steuerliche Aspekte, Kosten